

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 29 (1903)  
**Heft:** 47

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Lith v. Butz &amp; Fleursheimer

## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

→ Redaktion und Verlag: J. F. Boscovits. ←

Expedition: Waldmannstrasse 4.

Buchdruckerei W. Steffen.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespartene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

### Sie aber — lachen!

Aus Brüssel wird telegraphiert: Große Heiterkeit erregt hier die Antwort der Türkei auf die englische Note, welche sich gegen die von den Belgiern am Kongo begangenen Grausamkeiten richtet.

Die Türkei stellt sich in ihrer Antwort ganz auf den englischen Standpunkt und verlangt strengeres Vorgehen zur Verhütung von Grausamkeiten gegen die Schwarzen.

**D**ie Tage fliehen, doch der Zeiten Lauf  
Verwischt die Spuren nicht, wo Niedertracht  
Dort über'm fernen Weltmeer, hauf um hauf  
Die tapfern Buren opferte der Uebermacht.

— Die freudig alles für die Freiheit gaben —  
Durch rohe Macht erdrückt, doch nicht besieget.  
Britannia nun im Siegestraum sich wieget  
Jetzt über Leichen, gleich den gierigen Raben.

Und dorten weit im Osten wütet wild  
Nur Mord und Tod, es ist ein blutig Schlachten,  
Das aller Menschheit zeigt ein grausig Bild  
Der Tyrannei, die alles will umnachten.  
Da tront der Popanz eines Kaisertumes,  
Der feig vor seinem Volk sich muß verkriechen,  
An Macht, an Leib und Seele hin muß siechen,  
Crotz teiler Schergen — Stützen seines Ruhmes.



Und weiter noch, im fernen Kongoland,  
Da suchet Christenliebe durchzudringen  
Mit Geißel, Schwert und strickbewehrter Hand  
Den Wilden „Zivilisation“ zu bringen.  
So nennt die Waffe sich der Pioniere,  
Des sanften Leopold auf Belgiens Trone,  
Die „schwarze Boys“, dem Christentum zum Hohne,  
In roher Willkür mordet gleich dem Tiere.

Daheim im weichem Pfuhl die Diplomaten,  
Sie werfen sich die Grausamkeiten vor  
Und warnen laut vor solchen Heldentaten —  
Dann zischeln sie sich freundschaftlich in's Ohr,  
Genau wie ehemals Huguren sprachen;  
Und gleißend ihre Augenlieder sinken,  
Wenn sie, den „Schwindel“ kennend, zu sich winken  
Und lachen ob der Taten — lachen — lachen!

